



SPD-Fraktion im Kreistag des Kreises Gütersloh

Herzebrocker Str. 140 33334 Gütersloh Telefon: 05241 85-1026 Fax: 05241 85-31051 E-Mail: spd@gt-net.de

An den Vorsitzende
im Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport
Elke-Maria Hardieck

An die Vorsitzende
im Ausschuss für Wirtschaft, Digitales, Finanzen und Rechnungsprüfung
Helga Lange

Herrn Landrat Sven Georg Adenauer

Kreishaus
Herzebrocker Str. 140
33334 Gütersloh

Marion Weike
Fraktionsvorsitzende

Telefon: 05203 882611
Mobil: 0151 14232154
E-Mail: m.weike@bitel.net
Internet: www.spd-kreisgt.de

Private Adresse:
Ravensberger Str. 56
33824 Werther

20.01.2021

Antrag zur Beratung und Beschlussfassung im Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport am 28.01.2021, im Ausschuss Wirtschaft, Digitales, Finanzen und Rechnungsprüfung am 17.02.2021, im Kreisausschuss am 22.02.2021 und im Kreistag am 01.03.2021 zur Entfristung der Aufstockung der Stellen für die Schulsozialarbeit an den kreiseigenen Berufskollegs.

Sehr geehrte Frau Hardieck,
sehr geehrte Frau Lange,
sehr geehrter Herr Landrat Adenauer,

die SPD-Kreistagfraktion stellt folgenden Antrag zur Beratung zu den oben aufgeführten Ausschüssen:

1. Die an den kreiseigenen Berufskollegs eingerichtete Erweiterung des Umfangs der Schulsozialarbeit wird über den 31.12.2021 hinaus unbefristet fortgesetzt.
2. Für die Jahre 2022 bis 2024 werden bei den Produkten 164 (Reckenberg-Berufskolleg in Rheda-Wiedenbrück), 165 (Ems-Berufskolleg in Rheda-Wiedenbrück), Produkt 166 (Berufskolleg Halle in Halle), 241 (Carl-Miele-Berufskolleg in Gütersloh), und Produkt 242 (Reinhard-Mohn-Berufskolleg in GT) die hierfür erforderlichen Finanzmittel ausgewiesen.

Begründung:

An den kreiseigenen Berufskollegs werden seit 2017 folgende Stellen für die Schulsozialarbeit vorgehalten:

Schule	Schulsozialarbeit		Schüler*innen je Vollzeitstelle
	Unbefristete	Befristete	
Reckenberg-Berufskolleg	1,0	0,8	1145
Ems-Berufskolleg	0,7	0,2	2479
Berufskolleg Halle	1,0	0,3	954
Carl-Miele- Berufskolleg	1,0	0,3	1638
Reinhard-Mohn- Berufskolleg	0,5	0,3	1949

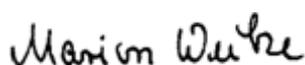
Im Jahr 2017 wurden im Rahmen der Integration und Förderung geflüchtete Jugendlicher und junger Erwachsener (Seiteneinsteiger) an den Berufskollegs des Kreises Gütersloh die Schulsozialarbeitsstellen um insgesamt 2 Stellen erhöht. Diese Stellen wurden anschließend verlängert. Die letzte Verlängerung läuft zum 31.12.2021 aus.

Seinerzeit wurde davon ausgegangen, dass diese Stellen nur zeitlich befristet notwendig seien. Die Praxis zeigt, dass weiterhin ein hoher sozialpädagogischer Unterstützungsbedarf auf Seiten der Seiteneinsteiger besteht.

Erfreulicherweise besucht ein Teil der Jugendlichen/jungen Erwachsenen weiterführende Bildungsgänge an den Berufskollegs oder gehen in die duale Ausbildung. Der Wechsel von der IFK (internationale Förderklasse) in das Regelsystem Schule/Ausbildung kann sich für die jungen Seiteneinsteiger problematisch darstellen. In diesen Lebensphasen besteht weiterhin sozialpädagogischer Unterstützungsbedarf.

Neben der oben beschriebenen Situation besteht vermehrter Unterstützungsbedarf von Schülerinnen und Schülern, die schon seit Jahren Schulen besuchen. Es kann beobachtet werden, dass zunehmend bereits in den Vorgängerschulen sozialpädagogisch betreute Schülerinnen und Schüler zu den Berufskollegs wechseln. An den Berufskollegs bündeln sich in einigen Klassen die Problemlagen, die durch eine kontinuierliche und umfängliche Unterstützung durch die Schulsozialarbeit aufgefangen werden können.

Mit freundlichen Grüßen



Vorsitzende der SPD-Kreistagsfraktion



Sprecherin für den Bereich Bildung